

TOP 1: Bürgerantrag – Verkehrssicherheit H.-H.-Meier-Allee Nr. 51 bis 57

Bürgerantrag per E-Mail am 03.10.2025:

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der H.-H.-Meier-Allee, stadtauswärts zwischen Hausnummern 51 und 53, Einmündung Baumschulenweg, ist eine Linksabbiegerspur (in den Baumschulenweg) markiert. Die Geradeausspur mit dem darauf markierten "Fahrradstreifen" wird dazu dort stark verengt geführt.

Auf dem (vormaligen) Grünstreifen/Radweg ist durch Zeichen 315 (Parken auf Gehwegen) mit Pfeil rechts Parken bis Hausnummer 51 erlaubt:

<https://maps.app.goo.gl/1ZqLkaF9cMKbqXii7>

Zwischen Hausnummern 51 und 57 gibt es keine Park-Beschilderung.

Vor Hausnummer 57 gibt es dann wieder ein Zeichen 315, ohne Pfeil (aber eigentlich erst ab Nummer 57 wirksam):

<https://maps.app.goo.gl/qcr6ttqhWDhuCKsn7>

Zwischen Hausnummern 51 und 57 wird regelmäßig aufgesetzt geparkt. Der verengte "Fahrradstreifen" auf der Fahrbahn ist dort so schmal, dass er vollständig im Türöffnungsbereich dort geparkter Fahrzeuge liegt. Die sinnvolle Fahrweise, dort mit dem Fahrrad nicht auf dem markierten Streifen zu fahren, sondern mit ausreichendem Abstand zu den geparkten Fahrzeugen, kann konfliktbehaftet sein und wird oft nicht umgesetzt, gerade von weniger durchsetzungsbereiten Personen (Ältere, Kinder). Daraus resultiert eine nicht unbeträchtliche Gefährdung, insbesondere wenn zudem überholt wird.

Ich beantrage, das aufgesetzte Parken auf Grünstreifen/Radweg zwischen Hausnummern 51 und 57 der H.-H.-Meier-Allee durch geeignete bauliche Maßnahmen zu unterbinden.

In Frage kommen Findlinge, gerne auch verbunden mit Wiederbegrünung so wie etwa direkt hinter 315 vor Nr. 51.

Anmerkung: Die Google-Maps-Bilder sind nicht mehr ganz aktuell, insbesondere zeigen sie die Lichtzeichenanlage nicht in Aktion.

Sie zeigen aber die Problemlage, die tatsächlich aktuell noch stärker ausgeprägt ist, ausreichend deutlich.

[...]

Mit freundlichen Grüßen

Hans Crauel